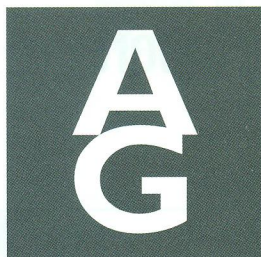


# Die Aktiengesellschaft

Börsenpflichtblatt  
der Frankfurter  
Wertpapierbörse



Zeitschrift für das  
gesamte Aktienwesen,  
für deutsches,  
europäisches und  
internationales  
Unternehmens- und  
Kapitalmarktrecht

Inhalt · 59. Jahrgang · Heft 6/2014

## Aufsätze

*RA Dr. Rüdiger Schmidt-Bendun*

### **Die Empfehlungen des Deutschen Corporate Governance Kodex zur Vorstandsvergütung – erste Antworten aus der Praxis auf neue Zweifelsfragen**

Die Regierungskommission Deutscher Corporate Governance Kodex hat im letzten Jahr mehrere Änderungen im Hinblick auf die Empfehlungen zur Vorstandsvergütung beschlossen. Obwohl im vorausgegangenen Konsultationsverfahren auf zahlreiche Ungenauigkeiten und Unklarheiten hingewiesen wurde, sind die Änderungsvorschläge weitestgehend unverändert umgesetzt worden. In der Praxis wirft der Umgang mit den neuen Empfehlungen daher zahlreiche Zweifelsfragen auf. Zu nennen sind etwa die konkrete Umsetzung der Festlegung betragsmäßiger Höchstgrenzen, insbesondere im Zusammenhang mit variablen Vergütungsbestandteilen oder einer Ermessenstantieme, sowie der zeitliche Anwendungsbereich einzelner Empfehlungen, die keine ausdrückliche Übergangsregelung enthalten. Im Beitrag werden diese und andere Fragen näher untersucht.

177

*RA Dr. Cornelius Simons, LL.M. (Cornell)*

### **Die Änderungen des Aktiengesetzes durch das 2. Kostenrechtsmodernisierungsgesetz**

Das gesellschaftsrechtliche Kostenrecht führt in der Theorie eher ein Schattendasein. In der Praxis ist es dagegen von großer Bedeutung für die Effizienz von Rechtsbehelfen. Der Beitrag befasst sich mit den Kontinuitäten und Diskontinuitäten, die die letzte (Notar- und) Gerichtskostennovelle für die aktienrechtlichen Streitverfahren gebracht haben.

182

*Daniel Widmann*

### **Das Wertpapierdarlehen und der verschmelzungsspezifische Squeeze-out**

Der mit dem 3. UmwGÄndG ins deutsche Recht eingeführte verschmelzungsspezifische Squeeze-out bietet

die Möglichkeit, Minderheitsaktionäre im Rahmen eines Mergers bereits ab einer eigenen Beteiligung von 90 % am Grundkapital der übertragenden Gesellschaft auszuschließen. Um das notwendige Quorum schnell und kostengünstig erreichen zu können, wurde von verschiedenen Autoren – analog zum aktienrechtlichen Ausschlussverfahren – die Möglichkeit eines Wertpapierdarlehens vorgeschlagen. Der Beitrag erörtert die rechtliche Möglichkeit einer solchen Konstruktion und zeigt mit der sog. zweistufigen Konzernverschmelzung eine Alternative auf, die dem Charakter der den neuen Squeeze-out umrahmenden Verschmelzung besser gerecht wird.

189

## Steuer-Journal

*RA Dr. Thomas Scharpf / cand. iur Simon W. Tissen*

### **Klarheit zur steuerrechtlichen Behandlung des Erwerbs eigener Anteile durch neues BMF-Schreiben**

197

## Rechtsprechung

### **Verbot von Leerverkäufen durch die ESMA**

EuGH v. 22.1.2014 – Rs. C-270/12 199

### **Ausgliederung aus dem Privatvermögen eines eingetragenen Kaufmanns**

OLG Brandenburg v. 8.8.2013 – 5 W 84/13 203

### **Gläubigerversammlung nach dem SchVG 2009**

OLG Schleswig v. 10.12.2013 – 2 W 82/13 204

### **Unternehmensbewertung**

OLG Stuttgart v. 15.10.2013 – 20 W 3/13 208

### **Nebenintervention im Anfechtungsprozess**

LG Düsseldorf v. 18.10.2013 – 35 O 61/12 214

## Impressum

R 88

## Rechts-Report

### Aus der Gesetzgebung

Überarbeitung der Aktionärsrechterichtlinie steht in den Startlöchern R 75

### Anlegerschutz

Die Pflicht zur Rückzahlung als Darlehen erhaltener Ausschüttungen R 77

## Kapitalmarkt-Report

### Zahlen, Fakten, Entwicklungen

Verschmelzungsbericht und Verschmelzungsprüfung rein vorsorglich? R 78

### Börse

Powernext wird regulierter Markt R 79

Italienische Börse plant Umstellung auf T+2 R 80

Griechische Börsengruppe und rumänische Sibex kooperieren R 80

Merger von BATS und Direct Edge abgeschlossen R 80

Übernahme der Rohstoffbörse Singapur durch ICE abgeschlossen R 80

CheetahFIX und Börse London kooperieren in Afrika R 81

## Branchen- und Unternehmens-Report

### Branchen-Nachrichten

Die deutsche Kultur- und Kreativwirtschaft R 81

Der deutsche Videomarkt R 82

Der Markt für technische Gebrauchsgüter in Deutschland R 82

### Jahresabschlüsse

Dr. Hoenle AG R 83

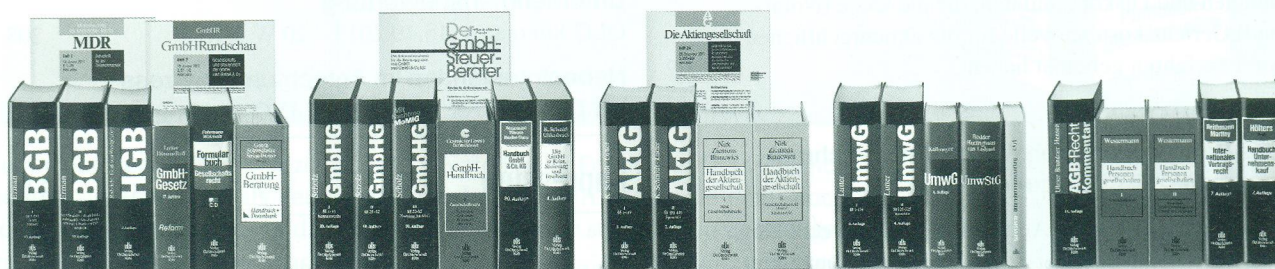
Mobotix AG R 84

## Bibliothek

Neuerscheinungen R 85

Zeitschriftenspiegel R 86

# Gesellschaftsrechtler gehen online aufs Ganze.



**Premiummodul Gesellschaftsrecht:** uneingeschränkter Zugang zur kompletten Online-Bibliothek für Gesellschaftsrechtler aus dem Verlag Dr. Otto Schmidt. Komfortabel ver-

linkt mit der Rechtsprechungs- und Gesetzesdokumentation von juris. Überzeugen Sie sich selbst beim **4-Wochen-Gratis-Test.** Anrufen 02 21 9 37 38-999 oder an-

klicken [www.otto-schmidt.de/online-gesellschaftsrecht](http://www.otto-schmidt.de/online-gesellschaftsrecht)

**juris®**

juris GmbH · Gutenbergstraße 23 · 66117 Saarbrücken